

# Lyrik , Gedichte und so..

Von Achmed

## Kapitel 11: With You

Ich stehe neben dir und halte deine Hand.  
Nehme dich in den Arm und sehe nach oben-  
In die Wolkenlose Nacht.

Mein Lächeln ist voller Sorge  
und deine Augen blicken mich leer an

Du wolltest gehen  
Doch jetzt ist nur noch die Reue in deinem Gesicht ablesbar.

Die Kälte nimmt mich ein und mein Atem stockt  
Und dann übermannt mich die Trauer.

Wenn du etwas gesagt hättest, hätte ich dir helfen können.  
Aber nicht nur ich hätte es getan.

Wozu sind Freunde da, wenn du ihnen nicht vertrauen kannst?  
Wenn du glaubst alleine zu sein, dann akzeptierst du deine Freunde nicht.

Nenne es nicht Freundschaft, weil ihr viel von euch wisst.  
Nenn es Freundschaft, wenn ihr euch etwas bedeutet.

Vertraust du mir so wenig?